



Herforder
WESTFÄLISCHE BRAUKUNST
präsentiert

KW BERG-CUP
www.berg-cup.de

NSU-Bergpokal – die Klassiker am Berg

Entstanden ist der NSU Bergpokal aus dem NSU Cup, der Anfang der 90er Jahre von Jürgen Lätsch, Manfred Steinwand und Uwe Schäf gegründet wurde. Im NSU Cup mussten die schnellsten Prinzen aber noch in der Gruppe H bis 1,3 Liter Hubraum starten, wo die starken Polos zur immer stärker werdenden Konkurrenz gehörten. Das Ganze motivierte dann Jürgen Lätsch im Jahre 2001, den NSU Bergpokal ins Leben zu rufen. Jürgen Lätsch schaffte es beim Deutschen Motorsportbund DMSB eine eigene NSU Rennserie zu starten. Mit einem Aufwand bewältigte er diese Stufe. Nun hieß es, die Prinzen bleiben unter sich und müssen sich nicht

mehr gegen überstarke Konkurrenz behaupten. Unvergessen sind die Starter, die heute noch den Pokal bereichern und auch schon damals flott unterwegs waren. Allen voran der 7-fache Meister Steffen Hofmann sowie Uwe Schindler (Meister 2009)



und Jochen Schittenhelm. Die drei streiten sich schon seit Jahren um Platzierungen auf dem Siegerpodest. Genau wie Karl-Heinz Meurer, der aber nur hier und da mal an den Start rollte.

Im Jahre 2007 übernahm dann Bernhard Neuner die Führungsposition im NSU Bergpokal. Die ganze Serie wurde mit ihm noch professioneller dargestellt, Sponsoren bereicherten das Geschehen. Die Veranstalter der einzelnen Rennen wollten den NSU Bergpokal alle in ihren Starterfeldern begrüßen. Aus dieser Rennserie wurde eine der beliebtesten Meisterschaften an Deutschlands Bergen. Mit bis zu 25 eingeschriebenen Fahrern beherbergten einzelne Starterfelder sogar um 20 Fahrzeuge.



Mit Beginn dieser Saison starten die Rennprinzen unter dem Dach des KW Berg Cups und haben damit ein neues zu Hause gefunden. Alles in allem hat sich das Ganze zu einer lustigen aber auch schnellen Sippe entwickelt, die sich das Motto auf

die Fahnen geschrieben hat: „Gemeinsam ist alles!“ So sind gemeinnützige Fußballturniere zum festen Bestandteil geworden, wie auch ewig lange Abende im Fahrerlager. Dort sind auch die Besucher der Bergrennen immer herzlich willkommen. Hier haben die Fans die einmalige Gelegenheit, einmal in das Innenleben der Rennprinzen Einblick zu nehmen.

www.nsu-bergrennsport.de

